



## Medienmitteilung

Genf, 3. Dezember 2019

### **Givaudan hält den Kurs gegen die globale Erwärmung und unterzeichnet UN-Business Ambition für 1,5 ° C**

Das Unternehmen schließt sich der globalen Bewegung führender Unternehmen an, die sich dazu verpflichtet haben, ihre Emissionsminderungsziele an das auf Wissenschaft fundierte globale Ziel von 1,5 ° C anzupassen und die auf eine Netto-Null Zukunft ausgerichtet sind.

Givaudan gab heute bekannt, dass es die von den Vereinten Nationen vorgeschlagene Zusage „Business Ambition for 1.5 ° C“ unterzeichnet hat, um bis 2050 eine Wertschöpfungskette ohne Nettoemissionen anzustreben.

„Das Ausmaß der Klimakrise ist sichtbarer denn je. Der Klimawandel wirkt sich auf Menschen, Unternehmen und Volkswirtschaften auf der ganzen Welt aus. Wir müssen jetzt handeln, um die globale Erderwärmung auf maximal 1,5 ° C zu begrenzen,“ sagte Gilles Andrier, CEO von Givaudan.

Die Unterzeichnung der Zusage ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg sein Ziel, bis 2050 in allen drei Scopes klimapositiv zu werden, zu erreichen, wie das Unternehmen jüngst im Rahmen seines neuen Unternehmenszwecks angekündigte.

Paul Simpson, CEO von CDP, einem der SBTi-Partner, sagte: „Die Wissenschaft ist klar: Um die katastrophalen Auswirkungen des Klimawandels zu begrenzen, müssen wir sicherstellen, dass die Erderwärmung 1,5 ° C nicht überschreitet. Der Ehrgeiz ist hoch, aber erreichbar – und auf Wissenschaft fundierte Ziele geben Unternehmen einen klaren Plan, um dorthin zu gelangen. Unternehmen auf der ganzen Welt haben die beispiellose Chance, beim Übergang zu einer Netto-Null-Wirtschaft ganz vorne mitzumachen – und wir haben keine Zeit zu verlieren.“

Im September gehörte Givaudan zu den ersten Unternehmen, die sich den aktualisierten Zielvorgaben die globale Erderwärmung auf 1.5°C zu halten, verpflichtet haben. Dabei kündigte das Unternehmen an seine absoluten Scope-1- und Scope-2-Treibhausgas-Emissionen zwischen 2015 und 2030 um 70% zu senken. Diese Ziele wurden von der Science Based Targets initiative (SBTi) bestätigt und entsprechen dem Niveau, das notwendig ist, um die Ziele des Übereinkommens von Paris zu erreichen.

## Hinweise für die Redaktion

### Definition von Scope-1-, -2- und -3-THG-Emissionen im THG-Protokoll

#### Scope 1: Direkte THG-Emissionen

Direkte THG-Emissionen stammen aus Quellen, die dem Unternehmen gehören oder unter seiner Kontrolle stehen, zum Beispiel Emissionen aus der Verbrennung in eigenen oder vom Unternehmen kontrollierten Kesseln, Öfen, Fahrzeugen usw.; Emissionen aus der chemischen Produktion in eigenen oder vom Unternehmen kontrollierten Prozessanlagen.





Genf, 3. Dezember 2019

## Scope 2: Indirekte THG-Emissionen durch Stromerzeugung

Scope 2 umfasst THG-Emissionen aus der Erzeugung des gekauften elektrischen Stroms, den das Unternehmen verbraucht. Gekaufter elektrischer Strom ist definiert als Elektrizität, die käuflich erworben oder auf andere Weise in den Organisationsbereich des Unternehmens eingebracht wird.

## Scope 3: Andere indirekte THG-Emissionen

Scope-3-Emissionen sind eine Folge der Aktivitäten des Unternehmens, entstehen aber an Quellen, die nicht dem Unternehmen gehören und nicht unter seiner Kontrolle stehen. Einige Beispiele für Scope-3-Aktivitäten sind die Gewinnung und Produktion gekaufter Materialien, der Transport von gekauften Brennstoffen und die Nutzung gekaufter Produkte und Dienstleistungen.

## Givaudans auf Wissenschaft fundierte THG-Ziele

2017 gab Givaudan bekannt, ehrgeizige, auf der Klimawissenschaft basierende Ziele einzuführen, um die absoluten Scope-1- und Scope-2-THG-Emissionen zwischen 2015 und 2030 um 30% und die Scope-3-Emissionen um 20% zu senken. 2019 kündigte das Unternehmen überarbeitete, ehrgeizigere Ziele an, um die absoluten THG-Emissionen von Scope 1 und 2 zwischen 2015 und 2030 um 70% zu senken.

## Über Givaudan

Givaudan ist weltweiter Marktführer in der Herstellung von Aromen und Riechstoffen. In enger Zusammenarbeit mit Partnern in den Bereichen von Lebensmitteln, Getränken, Konsumgütern und Parfums entwickelt Givaudan Aromen und Düfte, die Verbraucher in aller Welt begeistern. Da sich Givaudan leidenschaftlich dafür engagiert, die Vorlieben der Verbraucher zu verstehen, und sich unablässig um Innovationen bemüht, ist das Unternehmen führend in der Erschaffung von Aromen und Riechstoffen, die "Ihre Sinne verwöhnen". 2018 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von CHF 5.5 Milliarden. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in der Schweiz und ist an insgesamt über 145 Standorten vertreten. Es beschäftigt weltweit knapp 13'600 Mitarbeitende. Givaudan lädt Sie dazu ein, auf [www.givaudan.com](http://www.givaudan.com) mehr zu erfahren.

## Über Business Ambition für 1,5 ° C

Business Ambition für 1,5 ° C: „Our Only Future“ ist eine Kommunikations- und Befürwortungskampagne, in der Unternehmen aufgefordert werden, ihren Beitrag zur Begrenzung des globalen Temperaturanstiegs auf 1,5 ° C als Reaktion auf die Klimakrise zu leisten. Die Aufforderung zum Handeln wurde im Juni 2019 von mehr als 25 Führungskräften aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Vereinten Nationen angekündigt und fordert die Unternehmen auf, überprüfbare, wissenschaftlich fundierte Ziele von 1,5 ° C festzulegen und eine emissionsfreie Wirtschaft bis 2050 zu erreichen.

## Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Peter Wullschleger, Givaudan Media and Investor Relations

T +41 22 780 9093

E [peter\\_b.wullschleger@givaudan.com](mailto:peter_b.wullschleger@givaudan.com)

Glaieul Mamaghani, Sustainability Communications

T +41 22 780 9623

E [glaieul.mamaghani@givaudan.com](mailto:glaieul.mamaghani@givaudan.com)